

## KAPITEL I

POESIE DES AUFBRUCHS, ÄSTHETISCHE OPPOSITION  
UND VITALISTISCHE METAPHORIK – DIE KRIEGS- UND  
REVOLUTIONSMOTIVE IN DER FRÜHEXPRESSIONISTISCHEN  
LYRIK 1910–1914

- |  |    |
|--|----|
| 1. Weder Kriegssehnsucht noch visionäre Kriegsprophetie: Die Struktur der Kriegs- und Revolutionsmotive im poetologischen System des Frühexpressionismus | 19 |
| a) Warnende Kriegspropheten oder ekstatische Kriegsenthusiasten?<br>– Zwei rezeptionsgeschichtliche Klischees  | 19 |
| b) Krieg und Revolution im Kontext einer vitalistischen Metaphorik   | 25 |
| 2. Vitalistischer Heroismus und fatalistische Resignation: Georg Heym  | 34 |
| a) Bürgerliche Sozialisationsinstanzen und die Identifikation mit<br>„Begeisterung, Größe, Heroismus“  | 34 |
| b) Ambivalente Perspektiven im geschichtlichen Paradigma:<br>Projektion und Deformation des Vitalismus   | 43 |
| c) „Daß das Kriegshorn wieder im Lande schallt“ – Zur aggressiven<br>Dynamisierung des Kriegs- und Revolutionsmotivs im September 1911                   | 52 |
| 3. Aufbruchsutopie und poetischer Eskapismus: Ernst Stadler  | 58 |
| a) Politik als vitalistisches Sujet  | 58 |
| b) Die Bedeutung der Kriegs- und Revolutionsmotive in der Lyrik<br>Ernst Stadlers  | 63 |
| c) „Weltfreudigkeit“ als Weltflucht  | 71 |
| 4. Aufbruchsutopie und gesellschaftliche Reflexion: Ernst Wilhelm Lotz   | 74 |
| a) Vitalismus und Aufbruchsutopie im Kontext der<br>Jahrhundertwende-Tradition   | 74 |
| b) Evolutionäre Prozesse in der Lyrik von Ernst Wilhelm Lotz:<br>Destruktionsversuche der Aufbruchsutopie  | 81 |

## KAPITEL II

DIE ‚IDEEN VON 1914‘ UND TENDENZEN IHRER  
LITERARISIERUNG – ZUM AFFIRMATIVEN KONTEXT  
EXPRESSIONISTISCHER KRIEGSLYRIK

1. Die ‚Ideen von 1914‘: Basis-Ideologeme intellektueller Weltkriegsapologie	94
2. Versifizierte Apologien: Die affirmative Kriegsliryk 1914–1918	103
a) Volkseinheit und Volkskrieg	104
b) Der Krieg: Aufbruch und Erlebnis	107
c) Haßtiraden und Feindbild	109
d) Der Krieg: Opfer und Pflicht	111
e) 1917/18: Regress in die unpolitische Friedensidylle	113

### KAPITEL III

*regressiv, übersteigend*

#### PANEGYRISCHE APOLOGIE UND IHRE DESTRUKTION – DIE KRIEGSTHEMATIK IN DER EXPRESSIONISTISCHEN LYRIK 1914–1916

115

1. Enthusiasmus und Apoletik: Zur Partizipation expressionistischer Literaten an den ‚Ideen von 1914‘	115
2. Nationaler Heldenmythos und die Sehnsucht nach Abenteuer: Der expressionistische Beitrag zur affirmativen Kriegsliryk	129
a) Expressionismus: Ein Synonym für „Anti-Krieg“?	129
b) Das heroische Sujet in der expressionistischen Kriegsliryk	133
c) Die regressive Deformation des frühexpressionistischen Vitalismus	141
3. Gestörte Affirmation: Die kosmisch-mystizistische Verklärung des Weltkrieges und der Versuch ihrer Überwindung bei August Stramm	157
4. Destruktion des Heroismus und literarische Opposition zur affirmativen Kriegsliryk: Wilhelm Klemm und die ‚Verse vom Schlachtfeld‘ in Franz Pfemferts Zeitschrift „Die Aktion“	170

### KAPITEL IV

#### DAS RADIKALE NEIN ZUM KRIEG UND DIE POESIE DES REVOLUTIONÄREN APPELS – DIE KRIEGSTHEMATIK IN DER EXPRESSIONISTISCHEN LYRIK 1916–1923

190

1. Von der literarischen Kriegskritik zum Revolutionssujet – Entwicklungstendenzen in der expressionistischen Kriegsthematik bis 1923	190
a) ‚Vergewaltigte‘ Poesie und bourgeoises Reuebekenntnis: Spätexpressionismus im Bild der Forschungsliteratur	190

b) „Revolution der Sittlichkeit“ – Strategien zur Restitution der moralischen Kompetenz	195
2. Kriegskritik zwischen Untergangsmythos und Revolutionsperspektive: Albert Ehrenstein	201
a) Entfremdungsthematik und gescheiterte Kriesapologie	201
b) Irritation des Heldenmythos und das Motiv des Weltendes	205
c) Radikalisierte Kriegskritik und revolutionäres Ethos	210
3. Weltkrieg und Revolution im Kontext einer aktualisierten vitalistischen Aufbruchsutopie: Oskar Kanehl und Rudolf Leonhard	218
a) „Rotes Sterben. Rotes Siegen“ – Kriegsmotive in der Revolutionsdichtung Oskar Kanehls	218
b) Vitalistische Elemente in der Kriegs- und Revolutionslyrik Rudolf Leonhards 1918–1923	225
4. „Eingemauert sind wir in des Landes Starrheit“ – Epiloge zur Kriegs- und Revolutionsthematik	234
LITERATURVERZEICHNIS	240
NACHBEMERKUNG	248